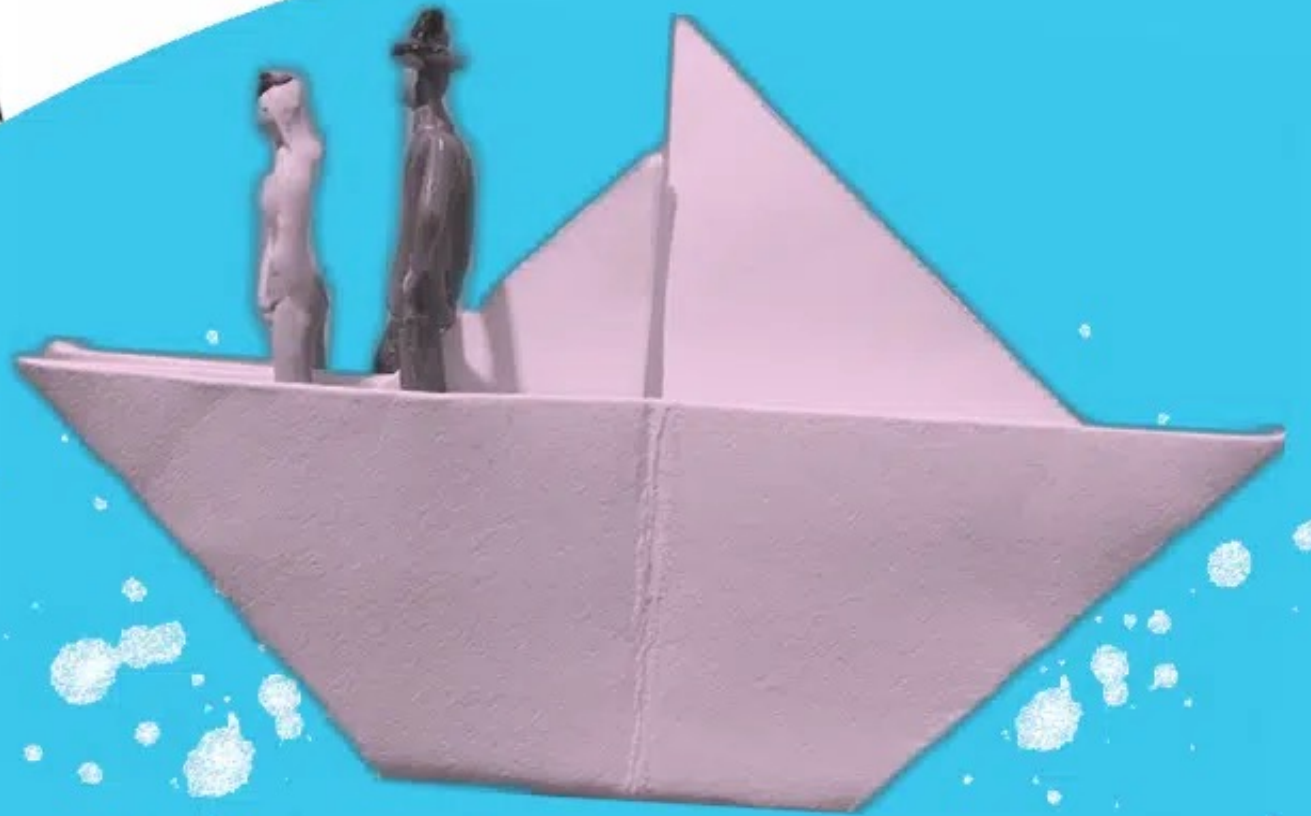


Futures Literacy



Überblick

- I. Was ist Futures Literacy?
- II. (Was) Kann Futures Literacy zu Foresight beitragen?
- III. Wie blickt Futures Literacy auf die Polykrise?

Woher ich komme

- Erstes Studium: Strategisches Management
- Mehrjährige Arbeit in Strategie- und Innovationsagenturen
- Zweites Studium: Zukunftsforschung
 - Forschungsaufenthalt bei der UNESCO
 - Abschlussarbeit zur Erzeugung des Reframe in Futures Literacy Labs
- Kurzer Ausflug in die angewandte Zukunftsforschung im Privatsektor
- Heute: Freelancerin im Bereich Kompetenzentwicklung / Futures Literacy und Dozentin im MAZF an der FU Berlin

Was ist Futures Literacy?

Futures Literacy – eine unklare Kompetenz?

„Befähigung des Menschen zum aktiven Zukunftsdenken“

„the capacity to know how to imagine the future“

„es geht darum, mögliche Zukünfte zu erkunden und bewusst Wege in wünschenswerte Richtungen einzuschlagen“

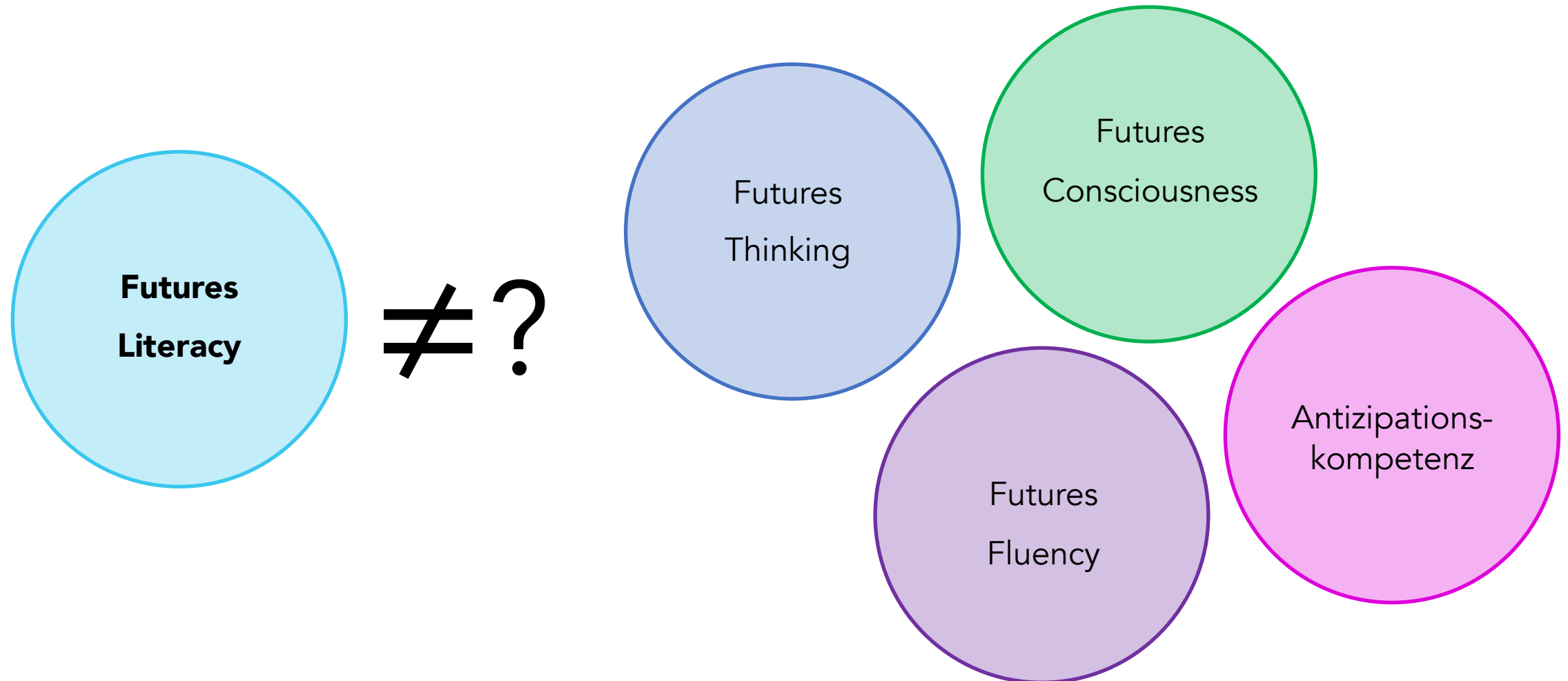
„the capacity to 'use the future' in various ways“

„the capability to imagine multiple futures to see the present anew“

„ein Werkzeug, um erfolgversprechende Verbindungen zwischen Loslassen und Neuschaffen zu finden“

„the technical expertise to reflexively 'use the future' to perceive and inform actions in the present“

Futures Literacy – eine neue Kompetenz?



Futures Literacy – Potenziale

unterschiedliche Nutzungsmöglichkeiten von Zukunft

Reframe

eigene Befähigungsmethode:
Futures Literacy Laboratories

antizipatorische Annahmen

Definition

Futures Literacy beschreibt die **Kompetenz**, bewusst entscheiden zu können, **zu welchem Zweck und auf welche Weise** die eigene **Vorstellungskraft** zur Erzeugung von unterschiedlichen Zukunftsbildern **genutzt** wird.

Miller, R. (2018). Transforming the Future. Anticipation in the 21st century, S. 15.

Unterschiedliche Nutzungszwecke von Zukunft

1. Vorbereitung

2. Planung

3. Entdeckung von Neuem

„Anticipation for the Future“

= Zukunft als Ziel(zustand):
Wahrscheinliche und wünschenswerte
Zukunftsbilder

→ Routiniertes Nutzen von Zukunft

„Anticipation for Emergence“

= Zukunft als wegwerfbare Konstruktion:
Alternative, fremde (d.h. weder wahrscheinliche
noch wünschenswerte) Zukunftsbilder

→ Unroutiniertes Nutzen von Zukunft

Miller, R. (2018). Transforming the Future. Anticipation in the 21st century, S. 27-28.

Unterschiedliche Nutzungszwecke von Zukunft

1. Vorbereitung

2. Planung

3. Entdeckung von Neuem

„Anticipation for the Future“

= Zukunft als Ziel(zustand):
Wahrscheinliche und wünschenswerte
Zukunftsbilder

„Anticipation for Emergence“

= Zukunft als wegwerfbare Konstruktion:
Alternative, fremde (d.h. weder wahrscheinliche
noch wünschenswerte) Zukunftsbilder

Routiniertes Nutzen von Zukunft $\xrightarrow{?}$ Unroutiniertes Nutzen von Zukunft

Unterschiedliche Nutzungszwecke von Zukunft

1. Vorbereitung

2. Planung

3. Entdeckung von Neuem

„Anticipation for the Future“

= Zukunft als Ziel(zustand):
Wahrscheinliche und wünschenswerte
Zukunftsbilder

REFRAME

„Anticipation for Emergence“

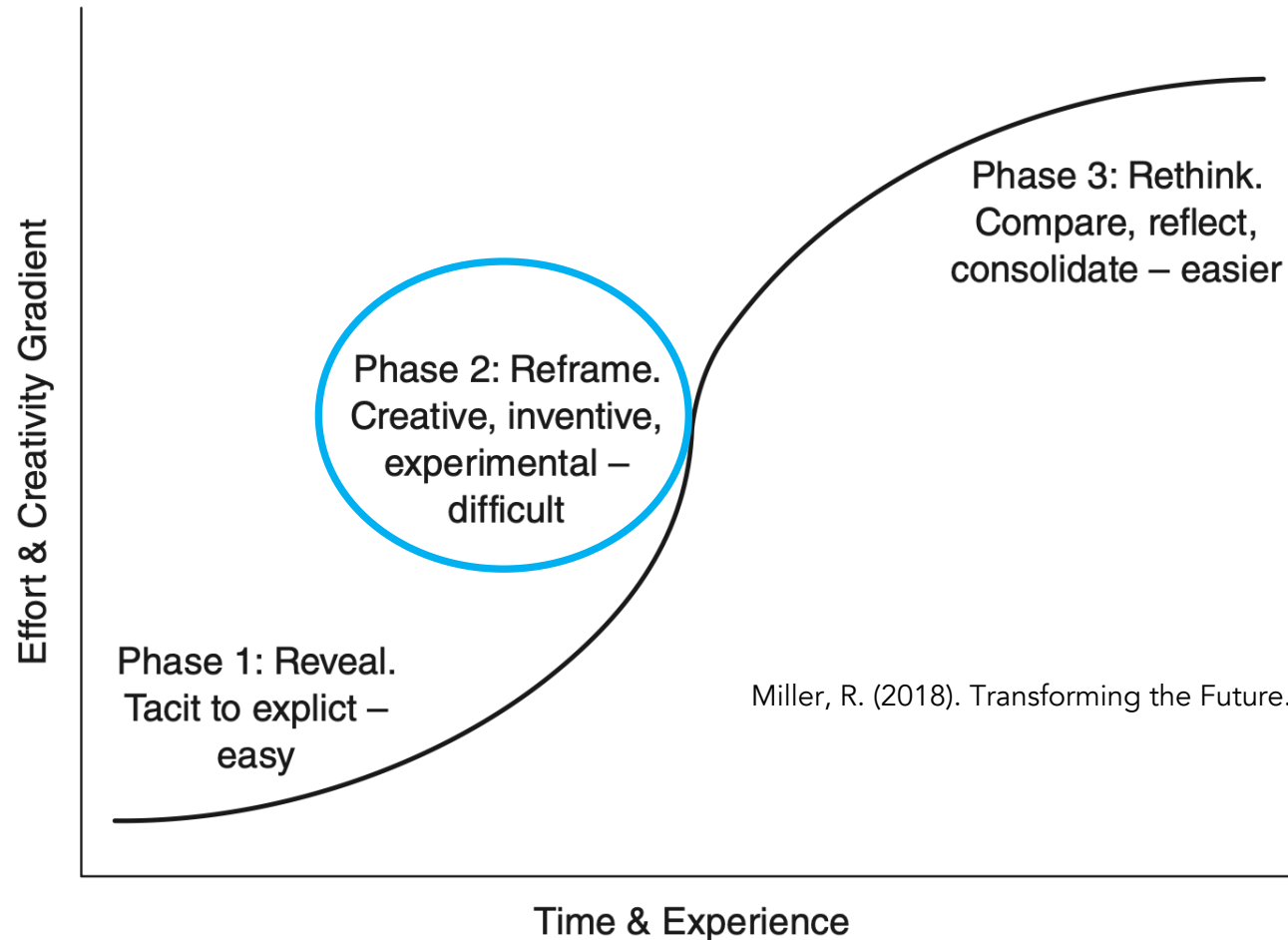
= Zukunft als wegwerfbare Konstruktion:
Alternative, fremde (d.h. weder wahrscheinliche
noch wünschenswerte) Zukunftsbilder

Routiniertes Nutzen von Zukunft



Unroutiniertes Nutzen von Zukunft

Der Reframe als Dreh- und Angelpunkt in Futures Literacy Laboratories



Zweck des Reframe in Futures Literacy Laboratories

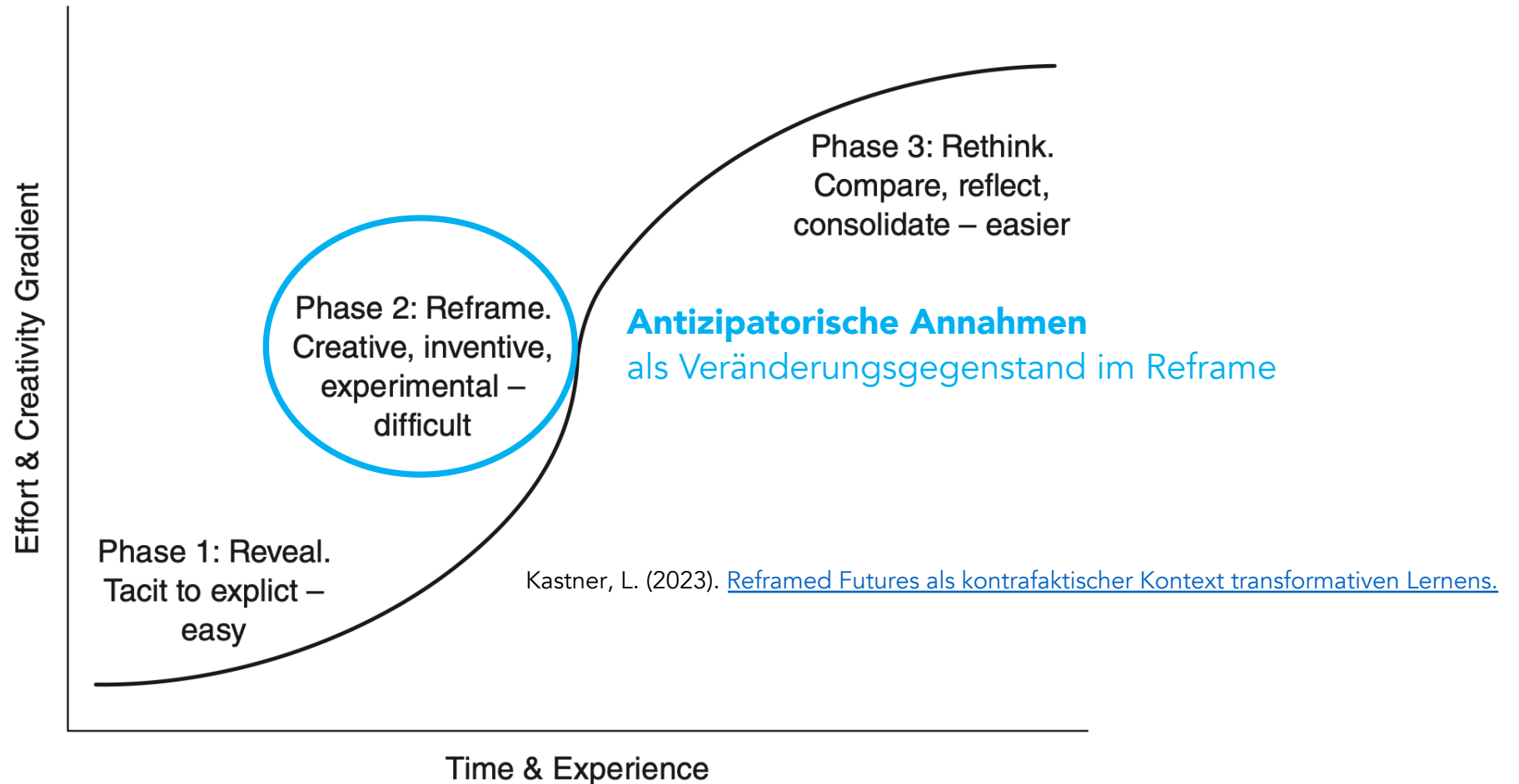
Funktion = als intentionale Störung antizipatorischer Standardroutinen

&

**Rolle
des Reframe** = zur Überwindung von Fantasiearmut

Miller, R. (2018). Transforming the Future. Anticipation in the 21st century, S. 8-9 und S. 98.

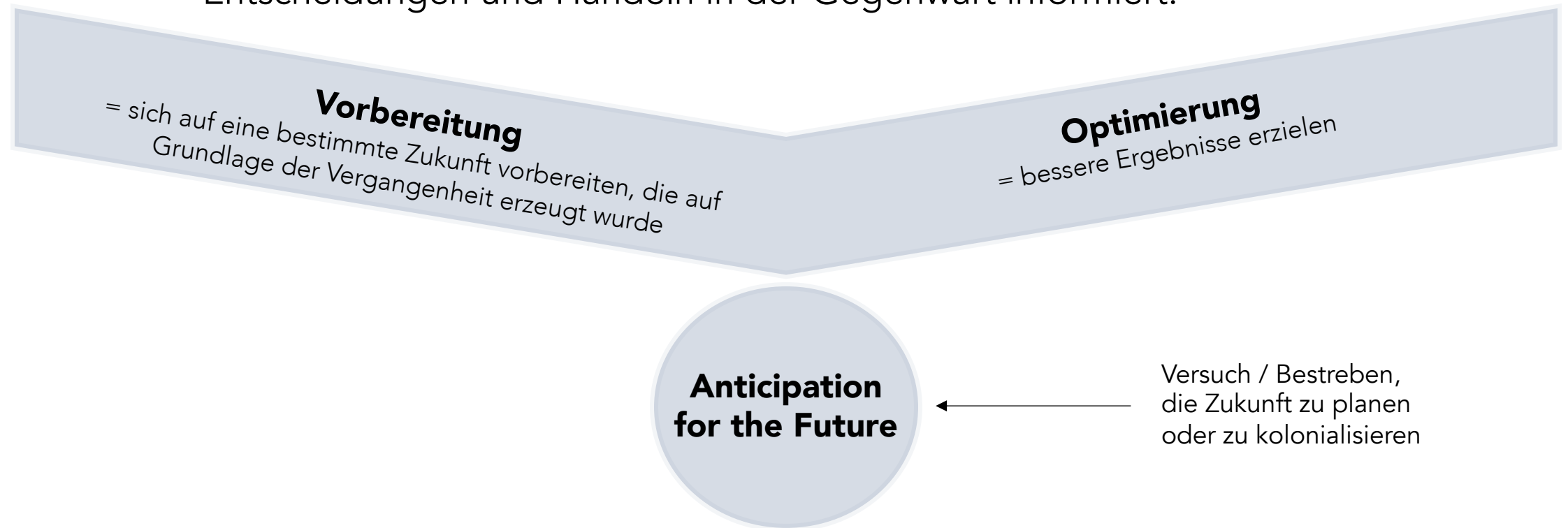
Reframing antizipatorische Annahmen



(Was) Kann Futures Literacy zu Foresight beitragen?

Wenn Futures Literacy auf Foresight blickt

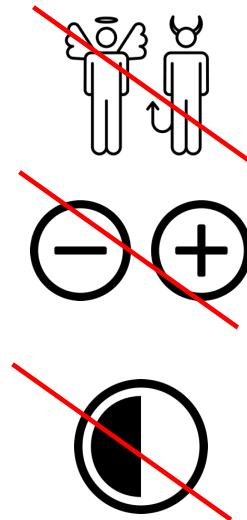
Foresight: Systematische Erzeugung von zukunftsbezogenem Orientierungswissen, das Entscheidungen und Handeln in der Gegenwart informiert.



Wie Futures Literacy Foresight bereichern kann

Erkunden antizipatorischer Annahmen...

- ...jenseits von Dichotomien
(z.B. „gewinnen“ vs. „verlieren“, „progressiv“ vs. „traditionell“)
- ...jenseits umgekehrter Vorzeichen
(oft wahrscheinlich vs. wünschenswert)
- ...jenseits von schwarz-weiß
– stattdessen: Suche nach Grauzonen, Brüchen, Ambiguitäten,
nicht zu Ende erzählten Geschichten...

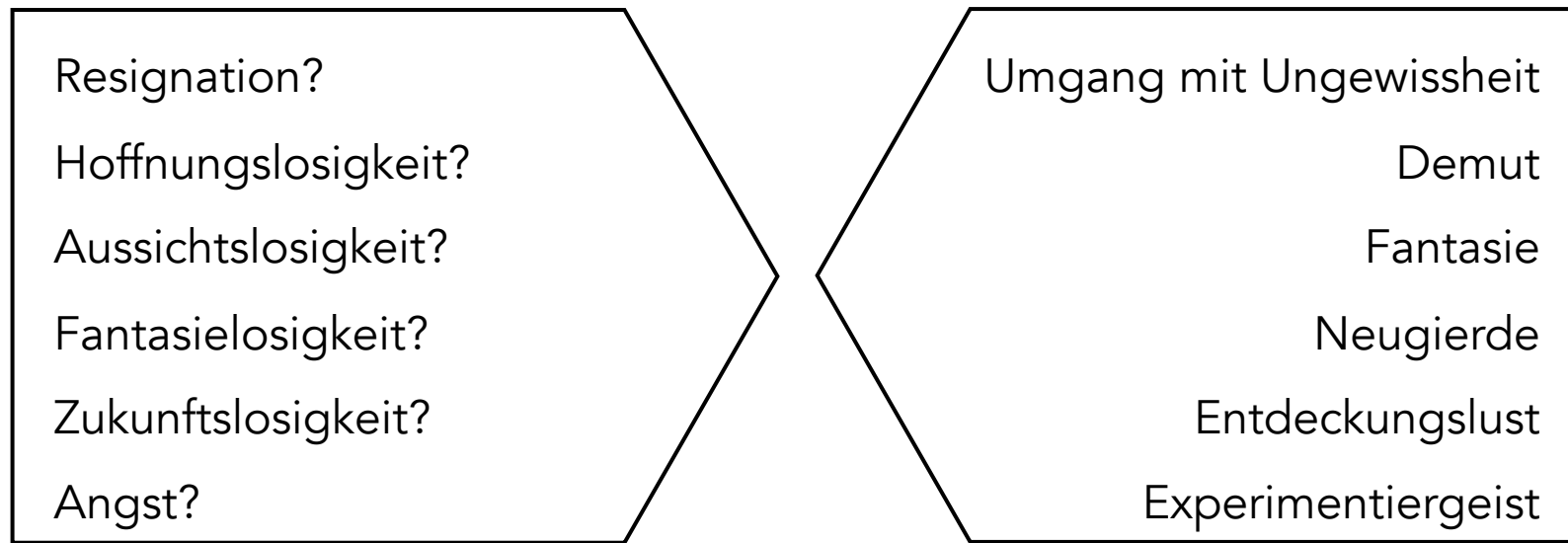


→ Zweck: Erzeugung fremder Zukunftsbilder, um Neues in der Gegenwart zu entdecken (vgl. Anticipation for Emergence) und darüber andere / weitere / alternative Entscheidungs- und Handlungsmöglichkeiten heute sichtbar zu machen

Wie blickt Futures Literacy auf die Polykrise?

Die Polykrise aus der Futures Literacy-Perspektive

Bekannte, routiniert verwendete antizipatorische Annahmen stehen im Bruch mit möglichen Zukunftsbildern, die die Polykrise skizziert.



Vielen Dank!

Kontakt

E-Mail: louisa.kastner@gmx.de

